

Veehharfenkonzert in Gelsenkirchen-Rotthausen

Ein Frühlingskonzert mit besonderen Instrumenten fand am Samstag, dem 24. Mai 2025 in der Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen statt.

Eine Glaubensschwester aus der Gemeinde Gelsenkirchen-Rotthausen ist Mitglied der Veeh Harfengruppe Isenberg. Dies nahmen die Musikerinnen zum Anlass, zu einem Konzert für die Gemeinde einzuladen, bei dem Musikstücke aus vier Jahrhunderten erklangen. Die Spielerinnen der Veehharfe zeigten ihre Liebe zur Musik und zu dem Instrument, den Spaß an der Gemeinschaft und dem gemeinsamen Musizieren. Unter dem Motto "Jeder Mensch ist Musiker. Vielleicht hast du dein Instrument noch nicht gefunden." konnten die Konzertteilnehmer die Musikstücke mitsingen oder einfach den Klängen der Harfen lauschen.

Erfolg ohne Notenkenntnisse

Die Veeharfe ist ein Saitenzupfinstrument, das ohne Notenkenntnisse gespielt werden kann, benannt nach seinem Entwickler Herrmann Veeh. Die Noten werden durch Schablonen, die zwischen Saiten und Resonanzkörper geschoben werden, verdeutlicht. Dadurch stellen sich beim Erlernen der Veehharfe schnell Erfolge ein. Diese Erfahrung konnten die Zuhörer nach dem Konzert selbst sammeln und die Harfen eigenhändig ausprobieren. So blieb nicht nur der Ton im Ohr, sondern ein Gefühl im Herzen.

26. Mai 2025

Text: Karola Podschadly

Fotos: Kerstin Heise






